

MEDIENEINLADUNG

Rostock, 23. April 2010

6. Nationale Branchenkonferenz
Gesundheitswirtschaft 2010

„Gesundheitswirtschaft: krisenfest durch Qualität
und zukunftssicher durch Innovation“

Einladung zur 6. Nationalen Branchenkonferenz Gesundheitswirtschaft nach Rostock/Warnemünde

Qualität und Innovationen im Fokus - Königreich Dänemark ist offizielles Partnerland

Die Gesundheitswirtschaft gilt bundesweit als einer der größten Wachstumsmärkte. Marktentwicklung und Prognosen sind durchweg positiv. Dennoch ist die Branche kein „Selbstläufer“. Insbesondere Investitionen sowohl in Qualität als auch in innovative Entwicklungen und Technologien gelten künftig als Erfolgsschlüssel, um den Aufwärtstrend der Gesundheitswirtschaft langfristig fortzusetzen.

Qualität und Innovationen in der Gesundheitswirtschaft stehen dementsprechend im Zentrum der 6. Nationalen Branchenkonferenz, die auf Einladung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom **Mittwoch, dem 2. bis Donnerstag, dem 3. Juni 2010 im Kongresszentrum der Yachthafenresidenz Hohe Düne in Rostock/Warnemünde** stattfindet (siehe Programm-Anhang und Anmelde-Fax für **Medienvertreter**). Zur Branchenkonferenz werden unter anderem der Bundesminister für Gesundheit, **Dr. Philipp Rösler**, der Ministerpräsident von Mecklenburg-Vorpommern, **Erwin Sellering**, und der Gesandte **Kim Vinthen**, stellvertretender Botschafter des Königreiches Dänemark, erwartet.

Rund 600 geladene nationale und internationale Branchenexperten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik werden auf der zweitägigen Konferenz die krisenfeste Zukunftssicherung der Gesundheitswirtschaft durch Qualität und Innovation unter die Lupe nehmen. Im Fokus stehen Gesundheitstourismus und Rehabilitation, da insbesondere in diesen Bereichen durch mehr Qualität und innovative Konzepte positive Marktentwicklungen zu erwarten sind. In vier Fachforen, darunter Themenkomplexe wie der innovative Gesundheitstourismus in Deutschland und zukunftsorientierte medizinische Versorgungskonzepte bei Volkskrankheiten, sollen neueste Entwicklungen vorgestellt und der Einsatz neuer Technologien diskutiert werden.

Offizielles Partnerland der 6. Nationalen Branchenkonferenz Gesundheitswirtschaft ist das Königreich Dänemark. Impulsreferate geben Einblicke in Trends und Entwicklungen beim nördlichen Nachbarn. Ein internationales Forum, in dem grenzüberschreitende Projekte präsentiert werden, rundet das Programm ab. Durch das Fachprogramm führen hochrangige Referenten und Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft, Bundes- und Landespolitik. Die angenehme Gesprächsatmosphäre in der Yachthafenresidenz direkt am Meer bietet einmal mehr Gelegenheit zum Meinungsaustausch und fachlichen Diskurs.

Die Vertreter der Medien sind herzlich nach Mecklenburg-Vorpommern eingeladen, die Fachtagung zu begleiten und mit den Experten aus dem In- und Ausland ins Gespräch zu kommen (bitte auf Antwortfax evt. Übernachtungswunsch angeben).

**PROGRAMM zur 6. Nationale Branchenkonferenz Gesundheitswirtschaft
2010 im Gesundheitsland Mecklenburg-Vorpommern**
(www.konferenz-gesundheitswirtschaft.de)

„Gesundheitswirtschaft: krisenfest durch Qualität und zukunftssicher durch Innovation“

Ort: Yachthafenresidenz Hohe Düne, Am Yachthafen 1 - 8, 18119 Rostock/Warnemünde
Mittwoch, 2. Juni 2010, ab 11:00 Uhr und Donnerstag, 3. Juni 2010, 9:30 bis 15:45 Uhr

Mittwoch, 2. Juni 2010

10.30 Uhr

Vorworkshop Netzwerk Deutsche Gesundheitsregionen e. V. (NDGR) „Towards a prosperous and healthy Europe – Best practice examples of Pan - European cross border collaboration“

Forenverantwortliche und Moderatoren:

PD Dr. Josef Hilbert, Institut Arbeit und Technik Gelsenkirchen, Vorstandsvorsitzender NDGR

PD Dr. Wolfgang Blank, Geschäftsführer BioCon Valley GmbH, Greifswald; stellv.

Vorstandsvorsitzender des NDGR

13.00 Uhr – Eröffnung

Prof. Dr. Dr. h.c. (mult.) Horst Klinkmann, Kongresspräsident

Erwin Selling, Ministerpräsident des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Gesandter Kim Vinthen, stellvertretender Botschafter des Königreiches Dänemark

14.15 Uhr - Impulsreferat 1

„Forschungsprogramm: Erstellung eines Satellitenkontos für die Gesundheitswirtschaft in Deutschland“

Prof. Klaus-Dirk Henke, Institut für Volkswirtschaftslehre und Wirtschaftsrecht, Technische Universität Berlin

14.45 Uhr - Kaffeepause mit Besichtigung des Seenotkreuzers ARKONA

15.15 Uhr Forum 1 + Forum 2

Forum 1: „Innovativer Gesundheitstourismus in Deutschland“

Forenverantwortlicher und Moderator:

Tilo Braune, Ehrenpräsident des Deutschen Tourismusverbandes e. V.,

Vorsitzender der Marketinginitiative „med in germany“

Referenten:

„Chancen des Gesundheitstourismus in Deutschland“, Staatssekretär Reinhard Meyer, Präsident des Deutschen Tourismusverbandes e. V.

„Nachfragepotenziale für Gesundheitstourismus“, Prof. Martin Lohmann, Geschäftsführer Institut für Tourismus- und Bäderforschung in Nordeuropa gmbH

„Innovativer Gesundheitstourismus in Deutschland“, Cornelius Obier/Dr. Andreas Keck, Project M GmbH, beauftragtes Institut der Studie „Innovativer Gesundheitstourismus in Deutschland“

Best Practise: Gesundheitspark Freudenstadt

Best Practise: Ich-Zeit, Menschels Vital-Resort, Bad Sobernheim

Forum 2: „Innovative medizinische Versorgungskonzepte bei Volkskrankheiten“

Forenverantwortlicher:

Prof. Peter Schuff-Werner, Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender
Universitätsklinikum Rostock

Moderator:

Prof. Stefan Willich, Direktor des Instituts für Sozialmedizin, Epidemiologie und Gesundheitsökonomie Charité Berlin

Referenten:

„Integrierte Versorgung - mögliche neue Vertragsformen (§73c)“, Evert Jan van Lente, Leiter der Abteilung Versorgungsmanagement AOK-Bundesverband

„Regionale ambulante Versorgungskonzepte - Anforderungen und Beispiele der Umsetzung“, Dr. Mark Richter, Berlin Chemie AG

Prof. Stefan Willich, Direktor des Instituts für Sozialmedizin, Epidemiologie und Gesundheitsökonomie Charité Berlin

17.15 Uhr - Kaffeepause mit Showkochen und Besichtigung des Seenotkreuzers ARKONA

17.45 Uhr Talkrunde Marktplatz Gesundheit – Prof. Horst Klinkmann im Gespräch mit Experten

19.15 Uhr – Offizieller Abendempfang

Donnerstag, 3. Juni 2010

09.30 Uhr – Grußwortes des Bundes und des Landes

Dr. Philipp Rösler, Bundesminister für Gesundheit, Berlin

Jürgen Seidel, Stellvertreter Ministerpräsident und Minister für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus des Landes Mecklenburg-Vorpommern

10.00 Uhr – Partnerland Dänemark

„Diabetes Towards 2030“, Prof. Børge Diderichsen, Vice President Corporate Research Affairs Novo Nordisk

10.30 Uhr - Bewegungspause

10.45 Uhr - Impulsreferat 2

„Wo ist die Krise? Gesundheitswirtschaft als Wachstumsbranche durch Qualität und Innovation“

Birgit Fischer, Vorstandsvorsitzende der Barmer GEK

11.15 Uhr – Kaffeepause mit Showkochen

11.30 Uhr - P r e s s e k o n f e r e n z (gesonderte Einladung)

11.45 Uhr Forum 3 + Forum 4

Forum 3: „Nutzen medizinischer Innovationen“**Forenverantwortlicher und Moderator:**

Prof. Norbert Stoll, CELISCA - Center for Life Science Automation Rostock

Moderatoren:

Dr. Dagmar Braun, Braun Beteiligungs GmbH

Prof. Norbert Stoll, CELISCA - Center for Life Science Automation GmbH Rostock

Prof. Marek Zygmunt, Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender Universitätsklinikum Greifswald

Referenten:

Prof. Dr. med. Gudrun Neises, Prodekanin Fachbereich Wirtschaft & Medien, Hochschule Fresenius, Idstein

Dr. Klaus Meyer-Lutterloh, Vizepräsident und Hauptstadtrepräsentant der Deutschen Gesellschaft für bürgerorientierte Gesundheitsversorgung (DGbG) e. V.

„Innovation in der Medizintechnik und ihre Auswirkungen auf Qualität und Effizienz der Gesundheitsversorgung“, Dr. Ronald Fröhlich, Leiter Businessmanagement Special Produkte Siemens AG

Forum 4: „Wissensentwicklung im Zeitalter von Web 2.0“

Forenverantwortliche:

Prof. Monika Rulle, Universität Greifswald

Moderator:

Prof. Heinz Lohmann, Geschäftsführer LOHMANN konzept GmbH

Referenten:

„Web 2.0 – Patienten-Community statt Patientenstamm“, Frank Stratmann, praxistotal
„eLearning im Bereich der Delegation – Pflege zwischen Praxis und Compliance“, Jens Gräßler, Director Sales and Marketing digital spirit GmbH

„Lernen mit digitalen Medien in der Gesundheitswirtschaft (Pflegewissenschaft)“, Dr. Volker Gries, vertretungsberechtigter Geschäftsführer ANOVA Multimedia Studios GmbH

„Assistenzsystem für Pflegenetzwerke zur Erfassung von Aktivitäten und existenziellen Erfahrungen des täglichen Lebens - Das Daily Care Journal“, Jürgen Busacker, aibis Informationssysteme GmbH

13.45 Uhr – Mittagspause

Ausstellungsrundgang mit Erwin SELLERING, Ministerpräsident des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Strandkorbtalk

14.45 Uhr Abschlussplenum und Diskussion

Ca. 15.45 Uhr Konferenzende

BioCon Valley GmbH

Projektbüro Gesundheitswirtschaft

Andreas Szur

Friedrich-Barnewitz-Straße 8, 18119 Rostock

T +49 381-51 96 49 54

F +49 381-51 96 49 52

E asz@bcv.org

www.bcv.org

PRESSE

Akkreditierungen zur 6. Nationalen Branchenkonferenz Gesundheitswirtschaft

Steinke + Hauptmann

PR- und Medienagentur GmbH

Hinrich Schnell

Alter Markt 15, 18055 Rostock

T +49 381-25 28 760

F +49 381-25 28 762

E info@steinke-hauptmann.de

oder über Fax-Antwort

ANMELDUNG MEDIEN

GESUNDHEITSWIRTSCHAFT

6. Nationale Branchenkonferenz Gesundheitswirtschaft 2010

FAX-Antwort bitte an: + 49 381-25 28 762

Teilnahmebestätigung

An der Branchenkonferenz Gesundheitswirtschaft am 2. und 3. Juni 2010
(Yachthafenresidenz Hohe Düne, 18119 Rostock-Warnemünde)

- ☐ nehme ich teil
- ☐ ich benötige eine Übernachtung vom 2. zum 3. Juni
- ☐ kann ich leider nicht persönlich kommen
- ☐ es kommt stattdessen:

Nummer Presseausweis:

Name, Vorname

Medium

Tel.-Nr.

Datum/Unterschrift